



**PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG**

Katholisch-Theologische
Fakultät

**Einladung zur
Buchpräsentation**

Die befreiende Botschaft des Theologen und Schriftstellers Gottfried Bachl

Wilhelm Achleitner, Alois Halbmayr, Heinrich Schmidinger (Hg.)
Zur Freiheit befreit
 Gottfried Bachl und seine Gottesgeschichten
 (Salzburger Theologische Studien 68)
 226 Seiten, 7 farb. Abb., Broschur
 ISBN 978-3-7022-4030-7
 € 24,-

Der Theologe Gottfried Bachl (1932–2020) war seit seinem Lebensbeginn überzeugt, dass ihn der „schweigende“ Jesus zu etwas befreit hat: zum Leben, zu sich selbst, zu allen, denen er begegnete, zu Gott. Wenn es für ihn überhaupt etwas gab, so dem Jesus angeschlossen hat, so war es das Glauben an dieses Befreiende. Demen Glauben ließ er sich nie nehmen, für ihn machte er sich rückwärtslos stark. Aus ihm erklärt sich der frische, unverkämpfte, unvoreingenommene, großzügige, eben befreiende Blick, mit dem er alles wahrgenommen hat: die Menschliche, das Begreifbare, Gott, zugleich das Erweistliche, Sinnliche, Leidbringende. Kaum jemand konnte über Mauthausen oder die Mauthausener Hauptkapelle sprechen wie er, nur wenige verstanden so ihre Finger in die Wunden der Kirche zu legen.

So wurde Gottfried Bachl auch zum anerkennenden, imbrisen dem Zeitgenossen, der sich nicht nur belächelt machte. Was er am „schweigenden“ Jesus wahrnahm, traf wohl auch auf ihn zu: das gelegentliche Schreie, Abweisende, imbriser Erweistliche. In nicht wenigen seiner Reden gibt die Zurückung den Ton an. Dies alles haben eine einfühlsamen Ergebnisse vorangeschoben, nicht von ungefähr seine Nähe zur Literatur, die ihn zum Schriftsteller werden ließ. Nur wenige Theologen konnten so ungewohnt und authentisch zu kommunizieren. Der Tod am 20. Mai 2020 war sicherlich sein letzter Schritt zum Befreien in Gott.

In den Beiträgen dieses Bandes, die von **Wilhelm Achleitner, Erich Carhammer, Silvia Habinger-Hogelmeier, Alois Halbmayr, Monika Leisch-Kiesel, Franziska Lorestan-Saladin, Erich Ortner, Manfred Scheuer und Heinrich Schmidinger** stammen, kommt der bedeutende Theologe und Schriftsteller Gottfried Bachl anhand der zentralen Themen, die sein Werk durchziehen, zu Wort.

DIE HERAUSGEBER:
WILHELM ACHEITNER hat Philosophie und Theologie studiert, war Assistent bei Gottfried Bachl und leitete viele Jahre das Bildungsgaus Schloss Puchberg der Diözese Linz.
ALOIS HALBMAJR erwarb eine Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Salzburg.
HEINRICH SCHMIDINGER Philosophie an der Theologischen Fakultät der Universität Salzburg, 2001–2020 war er Rektor der Universität Salzburg und 2013–2019 Präsident der Österreichischen Universitätskonferenz.

Das Buch erhalten Sie in jeder Buchhandlung oder direkt beim Verlag:
TYROLIA VERLAG, Loggauer Str. 4, 6020 Innsbruck, Tel. +43 (0)512 7220311, Fax: 0512 2061
 E-Mail: auslieferung@tyrolia.at, www.tyrolia-verlag.at, [facebook.com/tyrolia](https://www.facebook.com/tyrolia)

Buchpräsentation aus Anlass des 90. Geburtstags von Gottfried Bachl (1932-2020)

Wilhelm Achleitner / Alois Halbmayr / Heinrich Schmidinger (Hg.):
Zur Freiheit befreit.
Gottfried Bachl und seine Gottesgeschichten
 (STS 68) Tyrolia Innsbruck 2022

Do. 7. April 2022, 19.00 | Katholisch-Theologische Fakultät, HS 101, Universitätsplatz 1, Salzburg

Heinrich Schmidinger: **Zum Lebenswerk von Gottfried Bachl**
 Wilhelm Achleitner / Alois Halbmayr:
Gespräche mit Autor*innen, Angehörigen und Freund*innen

Anschließend laden wir zu einem kleinen Umtrunk.

Gemeinsame Veranstaltung von
 KAV, Katholisch-Theologischer Fakultät und Rupertus-Buchhandlung

**KATHOLISCHER
 AKADEMIKER/INNEN-
 VERBAND SALZBURG**



**Rupertus
 Buchhandlung**
 Alle guten Seiten.

